

Big Sur ruckelt, liegt es an den .kext Files?

Beitrag von „deleted“ vom 14. Februar 2021, 03:34

Dein Mainboard hat einen Ethernet Chip von Realtek. Deshalb solltest du **SmallTree-Intel-211-AT-PCIe-GBE.kext** und **SmallTree-Intel-211VA-PCIe-GBE.kext** löschen. Die **RealtekRTL8111.kext** ist die nötige Kext für deinen LAN Anschluss, die hast du auch schon drin.

AppleALC.kext sollte auch gelöscht werden, für Ryzen Systeme funktioniert **VoodooHDA.kext** am besten, die ist bei dir auch schon drin.

SMCProcessor.kext und **SMCSuperIO.kext** solltest du auch löschen, da die nur notwendig für Intel Prozessoren sind, wie [Aluveitie](#) es schon beschrieben hat.

AsusSMC.kext ist auch nicht notwendig für dein System, das braucht man selten in Asus Laptops, also auch entfernen.

Du hast keine Intel Wireless Karte, also **AirportIwlwm.kext** löschen.

In Drivers sollte nur **OpenRuntime.efi** und **HfsPlus.efi** drin sein. Ausnahmen wären **OpenCanopy.efi** und **AudioDxe.efi**. Falls du keine GUI im Boot Picker hast, solltest du **OpenCanopy.efi** entfernen. Falls du kein Startup Sound hörst wie bei einem Originalen Mac, dann kannst du auch **AudioDxe.efi** entfernen. Später wenn du diese Sachen noch haben willst, kannst du das noch hinzufügen.

Ich sehe im Bild zwar deinen Tools Ordner nicht, aber falls dort noch irgendwelche Dateien sind: Da sollte nur **OpenShell.efi** hin gehören und deinen ACPI Ordner solltest du auch nochmal zeigen.

Und nach dem löschen der Kext und Driver Dateien in der config.plist einen OC Snapshot mit ProperTree anwenden, das vergessen wohl sehr viele und das ist sehr wichtig! Ansonsten startet sehr wahrscheinlich dein System nicht mehr.